

FEMIB-Studienreise in die Niederlande

Frankfurt. Die diesjährige Studienreise der Vereinigung der Europäischen Verbände der Holzindustrie im Baubereich (FEMIB) geht in die Niederlande. Vom 3. bis 5. September 2014 haben interessierte Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit anderen Experten zu treffen und über aktuelle Themen auszutauschen.

Auf dem Programm stehen unter anderem Exkursionen zu verschiedenen Fenster-, Türen- und Fassadenherstellern. Eine Besichtigung einer neuen Fertigungslinie bei einer Firma steht ebenso auf dem Programm wie der Besuch bei einem Hersteller von Befestigungsmitteln, der über die Montage von Fenstern in den Niederlanden berichtet sowie die Besichtigung einer Lamellierung. Dazu kommen eine Fahrt zu einem Hersteller für Acetylierungstechnologien und ein Fachvortrag des gastgebenden Verbandes NBvT zum Markt in den Niederlanden.

Untergebracht sind die Teilnehmer der Studienreise in Huizen direkt am IJsselmeer. Das Hotel „Nautisch Kwartier“ ist dabei bereits selbst ein schönes Anschauungsobjekt in Sachen Holzarchitektur sowie für den Fenster-, Türen- und Fassadenbau. Zusätzlich zum Programm gibt es reichlich Gelegenheit, sich Land, Leute und Architektur in aller Ruhe anzusehen, zum Beispiel bei einer Rundfahrt durch Rotterdam.

Das komplette Programm der Reise findet sich unter www.femib.eu. Da Teilnehmer aus ganz Europa erwartet werden, sind die Reisesprachen Englisch und Deutsch. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, daher wird eine schnellstmögliche Anmeldung bis zum 1. Juli 2014 empfohlen.

Ansprechpartner für Reiseinteressierte:

FEMIB General Sekretariat, Ulrike Döbel

Walter-Kolb-Straße 1-7, 60594 Frankfurt am Main / Germany

Tel.: +49-69-95 50 54 - 35

Fax: +49-69-95 50 54 - 11

femib@femib.eu

www.femib.eu

10. April 2014

Bitte senden Sie eine Kopie
der veröffentlichten
Pressemitteilung an:

FEMIB General Sekretariat
Walter-Kolb-Str. 1-7
D-60594 Frankfurt a. M.

Tel. +4969-95 50 54 - 35

Fax +49-69-95 50 54 - 11

femib@femib.eu

www.femib.eu